

35 Jahre



Deutscher
Städtebau
Preis

DEUTSCHER STÄDTEBAUPREIS

Bewerbungsmodalitäten

Bis zum **30. April 2016** (Poststempel) können sich freischaffende und angestellte Stadtplaner/innen, Architekten/innen, Landschaftsarchitekten/innen sowie öffentliche und private Planungsträger um die Preise bewerben.

Einzureichende Unterlagen

Jeder Bewerber muss sein Projekt unter www.staedtebaupreis.de registrieren. Für jede eingereichte Arbeit ist eine separate Anmeldung vorzunehmen.

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Bewerbungsbogen (online)
- Lageplan mit Angabe des Maßstabs und Kennzeichnung der Fotostandorte
- Grundrisse, Ansichten und Schnitte (mit Maßstabsangabe), sowie erläuternde Perspektiven oder Isometrien
- Fotos des realisierten Projektes, Luftbild
- Projektbeschreibung

Für den Städtebaupreis zusätzlich:

- gefaltete Pläne im Maßstab 1: 2.000 / 1:1.000 / 1:500
- Projektbeschreibung einschließlich der planungs-, bau- und bodenrechtlichen Gegebenheiten, der kommunalpolitischen Umsetzung, des bürgerschaftlichen Engagements sowie des finanziellen Rahmens des Projektes

Für den Sonderpreis zusätzlich:

- Aussagen zum Umgang mit dem stadträumlichen Kontext, ggf. der historischen Substanz, dem finanziellen Rahmen sowie den am Projekt Beteiligten und unterschiedlichen Formen des bürgerschaftlichen Engagements.

Optional einzureichen:

- Liberoblatt mit freien Darstellungen

Die Bewerbungsunterlagen müssen als Ausdruck (DIN A4 oder DIN A3) und als PC-fähige PDF-Datei vorgelegt werden. Die Datei kann per E-Mail oder auf CD eingereicht werden, der Ausdruck muss per Post geschickt werden. Alle Bilddaten müssen mindestens eine Bildgröße von 10 x 15cm bei 300 dpi Druckauflösung aufweisen sowie mit Nennung des Urhebers im Dateinamen versehen werden.

35 Jahre



Deutscher
Städtebau
Preis

DEUTSCHER STÄDTEBAUPREIS

Die Einreichung von darüber hinaus gehenden Unterlagen, Modellen o.ä. ist möglich, geschieht aber auf Risiko und Kosten des Einsenders. Haftung bei Verlust von Unterlagen kann die Ausloberin nicht übernehmen. Die Unterlagen verbleiben bei der Ausloberin.

Urheberschaft

Alle Teilnehmer/innen erklären sich durch ihre Beteiligung am Verfahren mit dem Inhalt und den Bestimmungen der Auslobung einverstanden. Es wird vorausgesetzt, dass die Teilnehmer bzw. die Bergewerkgemeinschaft im Besitz des alleinigen oder gemeinsamen uneingeschränkten Urheberrechts der Wettbewerbsarbeit sind. Durch ihre Beteiligung am Verfahren erteilen die Teilnehmer/innen ihre Zustimmung zur weiteren Bearbeitung auf Grundlage der Auslobung, zur Ausstellung ihrer Arbeiten und zur Publikation in einer Dokumentation und in sonstigen Veröffentlichungen der Ausloberin ohne Vergütung und stellen das dafür erforderliche Material kostenlos und frei von Rechten Dritter zur Verfügung. Aus der Veröffentlichung ausgewählter Beiträge sind keine Honorarforderungen ableitbar. Die Teilnehmer erklären, dass sie zur Durchführung dieses Auftrages / der Erklärung berechtigt und in der Lage sind.